

Hoffnungsvolle, neue Zimmerleute

Dienstag, 08. Jul. 2014



Sieben neue Zimmerleute haben sich mit Noten über 5,4 den traditionellen Hobel verdient (von links): Matthias Abegglen; Fabian Burri; Niklaus Lauber, Adelboden; Jonas Burri; Mario Kurzen, Achseten; Jonathan Knutti und Michael Gafner.

Ihre Lehre als **Holzbauer** haben 80 junge Berufsleute mit Erfolg abgeschlossen. Anfang Juli wurde ihnen in der Thuner Expohalle der Fähigkeitsausweis überreicht

Wohl an die 200 Lehrmeister, Eltern und Freundinnen hatten sich in der Thuner Expohalle eingefunden, um 80 erfolgreiche Lehrabgänger als Zimmerleute zu feiern. Die Lehre mit Berufsattest (2-jährige Lehre) haben acht Kandidaten, jene mit eidgenössischem Fähigkeitsausweis (3-jährige Lehre) 72 junge Leute bestanden. Sieben Lehrlinge mit einem Notendurchschnitt von 5,4 und höher durften vom Chefexperten Andreas Ruchti als Anerkennung den traditionellen Hobel in Empfang nehmen. Ernst Meier vom BZI Interlaken erklärte den jungen Berufsleuten: «Es gibt zwei Arten des Holzweges. Der eine führt in eine Sackgasse. Ihr aber habt den anderen, Erfolg versprechenden gewählt. Dafür habt ihr gelernt mit Kopf und Hand zu arbeiten.»

Über ein spannendes berufliches Halbjahr als **Zimmermann** konnte Fabian Dubach aus Dagmersellen – heute Holzbautechniker – berichten, wurde ihm doch die Möglichkeit geboten, eine ganze Reihe von Zimmereibetrieben und besondere **Holzbauten** in der ganzen Schweiz zu besuchen, so etwa das Verwaltungsgebäude der Tamedia, das Elefantenhaus im Zoo Zürich und das Hotel Chedi in Andermatt. Das Projekt heisst «**Zimmermann on Tour**» und ist ein Förderprojekt von **Holzbau Schweiz**. Auch für 2015 können sich initiative Berufsleute wiederum bewerben:
www.holzbau-beo.ch

EFZ: Mit Bestnoten:

Note 5,8:

Matthias Abegglen, Blumenstein

Note 5,6:

Jonathan Knutti, Erlenbach im Simmental

Note 5,5:

Niklaus Lauber, Adelboden

Note 5,4:

Fabian Burri, Lauenen b. Gstaad; Jonas Burri, Lauenen b. Gstaad; Michael Gafner, Erlenbach im Simmental; Mario Kurzen, Achseten

Die weiteren Diplomierten:

Florian Aellen, Gstaad; Niklaus Aellig, Frutigen; Ueli Amacher, Brienz; Mario Antoniotti, Thierachern; Stefan Bieri, Thun; Jannic Borter, Goldswil; Daniel Brand, Uetendorf; Daniel Brawand, Grindelwald; Patrick Bürgin, Meiringen; Ilja Burn, Adelboden; Todd Danna, Bönigen; Nikita Eberhart, Uetendorf; Michael Fankhauser, Steffisburg; André Feuz, Grindelwald; Raphael Fischle, Evilard; Florian Frey, Steffisburg; Simon Friedli, Schönried; Beat Gafner, Erlenbach; Marc-Michael Germann, Frutigen; Eduard Grossen, Frutigen; Michael Grossen, Reutigen; Florian Gyger, Matten; Marco Hari, Adelboden; Wilhelm Inniger, Adelboden; Pascal Kiener, Uetendorf; Manuel Lehner, Interlaken; Adem Llugaxhija, Uttigen; Lars Locher, Thun; Andreas Luchs, Gadmen; Dominik Maeder, Lauenen; Erich Mathyer, Brienzwiler; Lars Meerstetter, Meiringen; Marcel Moser, Grindelwald; Alex Oswald, Unterseen; Daniel Reber, Zweisimmen; Philipp Reber, Erlenbach; Adrian Reichen, Achseten; Aaron Resch, Oberdiessbach; Heinrich Romang, Lenk; Thomas Roschi, Oberwil; Marc Rossel, Matten; Benk Schertenleib, Riffenmatt; Hansueli Schütz, Reichenbach; Jérôme Speiser, Zweisimmen; Julian Stähli, Uetendorf; Marco Stegmann, Unterlangenegg; David Stehli, Gunten; Lukas Stettler, Beatenberg; Bruno Stoller, Kandergrund; Oliver Süess, Wilderswil; Moses Tritten, Spiez; Matthias Tschabold, Därstetten; Adrian Tschanz, Schwanden (Sigriswil) Daniel Vasquez, Diemtigen; Matthias von Grüniger, Turbach; Severin von Gunten, Sigriswil; Stefan Weibel, Därstetten; Samuel Wenger, Grindelwald; Alexander Willener, Sigriswil; Jan Winistörfer, Rüti b. Büren; Fabian Wyss, Schwenden im Diemtigtal; Kim **Zimmermann**, Thierachern; Lukas **Zimmermann**, Därligen; David Zürcher, Heimberg; Marc Zurflüh, Schattenhalb

Namenliste 2014 EBA

Remo Alessandrello, Wengen; Maros Ambros, Wengi b. Frutigen; Niklaus Bühlmann, Spiez; Adrian Engetschwiler, Bönigen; Kai Hadorn, Interlaken; Severin Rufibach, Guttannen; Frank Schärz, Scharnachtal; Lukas Zingg, Thun

PD